

landwirtschaftlicher Nutzfläche effektiver als bisher produziert wird. Durch den Einsatz von 18 000 Traktoren werden 25 Prozent der Anbaufläche mechanisch bearbeitet.

Der Industrie wurden 100000 Kilowatt Energie, zwei Millionen Tonnen Kohle und 500 000 Tonnen Zement mehr zur Verfügung gestellt. Viele Objekte, die sich im Bau befinden, werden entsprechend der Hauptorientierung des Parteitag bis 1985 in die Produktion überführt und dazu beitragen, die ökonomische Leistungskraft Vietnams zu stärken. Dazu gehören Zementwerke, Kraftwerke, Werke für Energieanlagen, Werften zum Bau und zur Reparatur von Schiffen, Zuckerraffinerien, eine Papierfabrik und eine Spinnerei.

Der Parteitag nannte in der Bilanz des Landes, daß in den vergangenen Jahren auf dem Gebiet des Transportwesens 1700 km Eisenbahnlinie, 3800 km Straße, 3000 m Brücken und 4000 m Piers wiederhergestellt bzw. neu gebaut wurden sowie weitere Transporttechnik zum Einsatz kam. Auf dem Gebiet der Bildung und Kultur, der Literatur und Kunst, des Gesundheitswesens und des Sports, der Wissenschaft und Technik sowie in der Landesverteidigung gibt es beachtliche Fortschritte.

Zugleich zeichnete der Parteitag ein klares Bild der komplizierten Lage, in der sich das Land noch befindet. Zu den Hauptproblemen zählen die ernsthaften Disproportionen in der Volkswirtschaft, die sich noch zu langsam entwickelnde Produktion, das Mißverhältnis von Akkumulation und Konsumtion sowie zwischen Export und Import. Angespannt ist die Lage im Transport- und Verkehrswesen. Der Markt und die Warenpreise sind nicht stabil. Der Einfluß der Kleinproduktion auf die Wirtschaft des

Landes ist noch zu stark. Zuviel Kraft mußte aufgewendet werden, um die riesigen Zerstörungen des Krieges und Naturkatastrophen zu überwinden.

Mit großer Verantwortung nahm der Parteitag zur Befriedigung der dringendsten Bedürfnisse, zur schrittweisen Verbesserung des materiellen und kulturellen Lebens der Bevölkerung und insbesondere zur stabilen Versorgung mit Nahrungsmitteln Stellung. Die Beschlüsse orientieren darauf, größere Fortschritte in allen Zweigen der Volkswirtschaft zu erreichen, um den Erfordernissen der Bevölkerung auf allen Gebieten der Sozialpolitik, besonders bei der Bereitstellung von Wohnraum, Kinder- einrichtungen, Einrichtungen zur medizinischen Betreuung, besser gerecht zu werden.

### Enge Zusammenarbeit mit der Sowjetunion

Auf dem Parteitag wurde immer wieder hervorgehoben, daß ohne die große und selbstlose Hilfe der Sowjetunion und der Länder der sozialistischen Staatengemeinschaft die Entwicklung der Republik Vietnam zum Sozialismus nicht möglich wäre. Das Volk der SRV, so unterstrich der Parteitag, fühlt sich glücklich über die Entwicklung der Solidarität und der brüderlichen Beziehungen der Zusammenarbeit mit dem Lande Lenins.

Seit der Unterzeichnung des Vertrages über Freundschaft und Zusammenarbeit der beiden Staaten vertieften sich die Beziehungen auf allen gesellschaftlichen Gebieten. Die Sowjetunion stellte der Wirtschaft technische Mittel und die notwendigsten Waren für die Produktion und das Leben des Volkes zur Verfügung. Mit der Übergabe von großen Objekten wurden die ersten wichtigsten materiell-technischen Grundlagen des Sozialismus geschaf-

Der Parteitag verweist darauf, daß diese Aufgabe nur erfüllt werden kann, wenn in Industrie und Landwirtschaft kontinuierlich die materiell-technischen Grundlagen des Sozialismus geschaffen werden. Dazu stellen sich die Genossen die Aufgabe, neue Produktivkräfte zu erschließen und eine höhere Arbeitsproduktivität zu erreichen.

Zu den gegenwärtigen Aufgaben und gesellschaftlichen Anforderungen gehören die weitere zügige Modernisierung der Landwirtschaft, die zielstrebige Entwicklung der Wasserwirtschaft, einschließlich der Be- und Entwässerung, unter Nutzung aller Möglichkeiten des gesamten Landes, vor allem der Potenzen der Schwerindustrie, sowie die Sicherung des Exports und des notwendigen Imports.

fen. Die Zusammenarbeit mit der UdSSR und die Hilfe der Sowjetunion auf den Gebieten der Wissenschaft, der Technik, der Kultur, bei der Ausbildung qualifizierter Arbeiter und Kader wurde erweitert und verstärkt.

Die Kommunistische Partei Vietnams betrachtet die allseitige enge Zusammenarbeit mit der Sowjetunion als Garantie für eine erfolgreiche Verteidigung des Vaterlandes und beim Aufbau des Sozialismus sowie für die Festigung der nationalen Unabhängigkeit des Landes. Dank und Anerkennung für ihre beständige Hilfe sprach der Generalsekretär des ZK, Genosse Le Duan, auch den Parteien und Völkern der übrigen sozialistischen Länder aus, mit denen Vietnam durch den Marxismus-Leninismus verbunden ist.

Tief verwurzelt im Bewußtsein der Kommunisten Vietnams ist der Leitspruch, den der erste Präsident des Landes, Genosse